

UMASS/AMHERST



312066015898290



DATE DUE			

UNIV. OF MASSACHUSETTS/AMHERST  
LIBRARY

000RE

W  
1503  
P61  
44



GIFT TO  
UNIVERSITY OF MASSACHUSETTS  
LIBRARY

*from*

THE LIBRARY OF  
ALMA MAHLER WERFEL

Digitized by the Internet Archive  
in 2011 with funding from  
Boston Library Consortium Member Libraries

<http://www.archive.org/details/derweissepfauope00piec>







*Meinen lieben Freunden  
Guido und Else Legendanz*

**DER  
WEISSE  
PFAU**

**Oper**  
*in drei Akten*

*Text von Franz Adam Beyerlein*

**Musik**  
*von*

**Arthur Piechler**

*Klavierauszug mit Text von Otto Singer*

*Verlag und Eigentum für alle Länder*

**Adolph Fürstner Berlin W**

*Aufführungsrecht vorbehalten*

*Copyright 1930 by Adolph Fürstner*

*A 8003 F*



## PERSONEN:

CORINNA, die Diva des Kabarets «Der weiße Pfau» . . . Koloratur-Sopran

VICTOR ein etwas zweifelhafter Kavalier . . . . . Tenor

VIOLA } ehemalige Schüler eines Konservatoriums, . . . Sopran

ALFRED } Mitglieder des Kabarettorchesters . . . Bariton

DER DIREKTOR DES KABARETTS . . . . . Tenor=Buffo

DER MÄZEN. . . . . Baß

PORTIER . . . . . Baß=Buffo

JUNGES VOLK, GÄSTE DES KABARETTS

\*

Die Oper spielt in der Jetztzeit in einer Großstadt  
und deren Umgebung

\*



# Der weiße Pfau

## Erster Akt

INTRODUCTION  
Allegro

ARTHUR PIECHLER  
Klavierauszug von Otto Singer

The musical score is written for piano and treble clef. It begins with a forte (*ff*) dynamic and a tempo marking of *Allegro*. The key signature has two sharps (F# and C#). The score includes various musical notations such as trills (*tr*), crescendos (*cresc*), and dynamic markings (*ff*, *mf*, *f*, *dim*). There are also first and second ending brackets indicated by circled numbers 1 and 2.

Copyright 1930 by Adolph Fürstner  
Adolph Fürstner, Berlin W. 10., Viktoriastraße 34<sup>a</sup>  
Tous droits d'exécution, de représentation, de reproduction, de traduction  
et d'arrangements réservés pour tous pays. A. 8003 F.

Dieses Exemplar darf ohne besondere  
Vereinbarung nicht für mechanische  
Reproduktion irgendwelcher Art und  
Tonfilmzwecke benutzt werden



Vorhang auf

(Die Bühne - von rückwärts gesehen - und darüber hinaus ein Teil der Zuschauerlogen des Kabarett sind durch die breite Tür der Garderobe deutlich sichtbar, wenn Corinna, sich für den Applaus bedankend, ein- oder ausgeht. Corinna ist eben in ihrer Schlußnummer begriffen. In der Proszeniumsloge sieht man den Mäcen beim Tisch: weingerötet, den Zylinder aus der Stirn geschoben) (Bühnenmusik)

② Etwas ruhiger

Corinna

1 Scham-pus ex, Schatz mach Schluß, weils ein En - - de ha - - ben  
2 A - mü-sant wie noch nie war es heu - - te, mon a -

Cor

muß. Schatz mach Schluß! Nun setz dir den Zy -  
mi, mon a - mi. Und däm-mert schon der

Cor

lin-der auf! Komm, mein Freund, komm mein Freund,  
Mor-gen grau, träu-men wir, träu-men wir,

Cor

1

komm mein Freund, wir bre - chen auf!  
träu - men wir vom wei - ßen

Cor

2

Pfau.

Chor

Bravo! Bravo! Däm - - mert

2

3

f

Chor

schon der Mor-gen grau,

Chor

träu - men wir vom wei - ßen Pfau,

4

*cresc.* *p*

Chor

träu - - men wir vom wei - ßen

*mf*

*cresc.* *mf*

Chor

Pfau

(Starker Applaus für Corinna, die in der Tür wiederholt sichtbar wird. Während des folgenden Marsches Aufbruch der Gäste und Abbau der Bühne).

5

*f*

(Orchester)

(Kellner servieren ab etc. bis nur noch der Director und Corinna zurückbleiben)



(während Corinna sich noch von mehreren Kavalieren verabschiedet, macht sich der Director krampfhaft in ihrer Nähe Beschäftigung und winkt sie schließlich zu sich. Victor wird durch eine Handbewegung Corinnas entfernt)



(Bühnenmusik)

*stringendo*



⑥

Corinna



Noch nicht.

Der Director (kommt in die Garderobe zu Corinna)



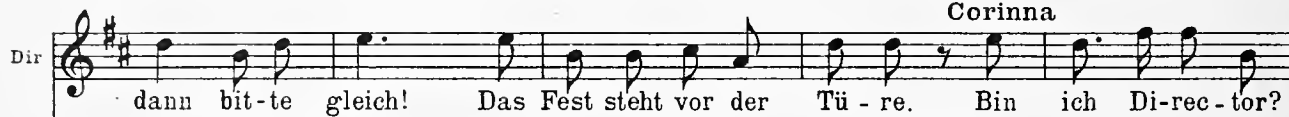
Hör mal Kind, ich brauch das Lied. Sprachst du mit Al-fred?

Aber

⑥



Corinna



dann bit-te gleich! Das Fest steht vor der Tü - re. Bin ich Di-rec - tor?



Der Director

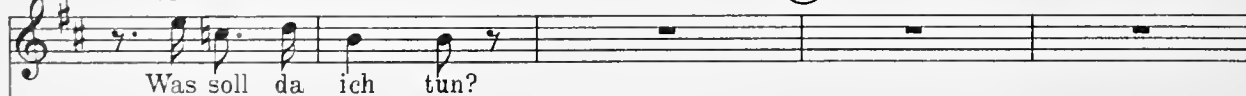


Dei-ne Sa-che! A-ber du weißt doch, der Mensch schreibt mir nichts mehr, seit er mit Vi - o - la



Corinna

⑦



Was soll da ich tun?



geht.

So hö - re: mach ihn toll, lie-bes-toll;



Dir ist ein hübscher schwarzer Jun-ge. Du, du kannst doch mehr als das keu-sche

⑧ Corinna Der Director  
Püpp-chen. Ha ha ha! Doch wa-rum grad er? Hast es heut

Dir A-bend erst er - lebt. Sein Zeug hat Schmiß, reißt al - les mit. Und gar für's

Corinna Ha ha ha! Ich ver -  
Dir Mas-ken-fest, da hab ich ei-nen fei-nen Text, „Der wei-ße Pfau.“

Cor ⑨  
ste - he, un - ser Lo - kal! A - ha!

Dir  
Rich-tig! Und du machst den Pfau, su -

Cor *un poco rit* *a tempo*  
Bist ein Ge - nie, mein Lie - ber.

Dir  
perb! Doch duschaffst mir Al-freds Mu - sik.

*un poco rit* *a tempo*

Cor  
Gern will ich hel - fen; und glaub mir, wenn er wi - der - stän - - de

*cresc*

Cor  
al - len mei - nen Kün - sten, wär er der Er - ste dann, der er - ste

*dim*



10

Cor Mann. Der Director Jetzt gleich?

So hal-te dich be-reit! Er ist noch da und wird gleich

*p*

11

Cor Ver-zeih, a-ber Vic-tor war-tet drau-ßen wie im-mer.

Dir kom-men. Schick ihn doch

Cor Un-mög-lich! Das fiel ihm auf. Ge-dul-de dich! Fei-ne

Dir wei-ter, daß er nichts merkt.

*dim*

Cor (im Abgehen) Net-ze spin-nen sich lang-sam. Komm mit, wir schmieden den Plan. (Beide ab)

## 14 Andante

(12)

(Alfred und Viola treten auf. Sie sind auf dem Heimweg begriffen. Alfred stellt seinen Geigenkasten unwirsch hin und wirft sich auf einen Stuhl. Er verbirgt den Kopf in den Händen)

Alf *Wieder ein Tag vertan. Wann wird das enden hier!* *(richtet sich zornig auf)* *Dazu hab ich mich geplagt, daß es*

*p* *pp*

Alf *wei-ternicht reicht, als al-le A-bend die-sen Leu-ten hier auf-zu-spie-len. Es ist nicht*

*p*

Vla *leicht das Le-ben und faßt uns hart an. A-ber stets noch reif-te Not die*

Vla *be-sten Früchte. Sie stärkt die Kraft und zwingt uns zum*

*pp* *pp*

Vla *Kampf; nur der führt zum Ziel. Schön ist der Lohn den man ver-*

*cresc.* *f ma dolce* *dim.*

(Es tritt vom Hintergrund her der Director des Cabarets  
herein, dick, sehr elegant gekleidet. Frack, Zylinder)  
Der Director (im Hereingehen) *parlando*

Vla

dient! Hab Mut! Beweglich Ha-ha, das sind Sie ja Ka-pell-chen!

*pp* *p*

Alfred *parlando* Der Director Alfred

Sie wün-schen, Herr Di-rec-tor? Na Sie wis-sen doch, das Lied. Ich ma-che kei-ne

Alf Der Director

Schla-ger mehr, im-mer die-sen Schund. Ma-es-tro, hö-ren Sie,

Dir 16 Alfred

ganz was Fei-nes, De-li-ka-tes! Tal-mi, Si-mi-li! O, das kenn ich.

## Der Director

Nein mein Lie - ber, den - ken Sie, es kommt die gan - ze Haute Vo - lée zu

*parlando* (17)  
die - sem fa - bel - haf - tem Fest und da wird Kunst ver - langt im

„wei - - ßen Pfau.“ Mein Eh - ren - wort, ein gro - - ßes,

wahr - haft ed - - - les Stück. Es kann Ihr Glück sein,

(klopft Alfred auf die Schulter) Alfred

Dir vor sol-chem Pu-bli-kum zu spie-len. Ihr

(18) Der Director

Alf Pu-bli-kum? A-ber Geld gibt's da und Kas-se, Kas-se! Sie ha-ben's gra-de

Dir nö-tig mit Ih-ren di-ver-sen rückständ'gen Vor-schüssen! Ich hab Sie in der

(Viola nimmt nervös eine Geld-börse aus ihrer Tasche und wirft sie dem Direktor hin) (beide stehen wie versteinert da)

Dir Hand, jun-ger Mann, na et-wa nicht? Na = nu?

19 Etwas langsamer  
Viola (zum Direktor)

Hier bit-te neh - men Sie dies! Viel - leicht ge - nügt es.

*p espress*

Vla Und dies-mal su-chen Sie sich ei - nen an-dern. (eilt auf Viola zu u.umarmt sie)

Alfred Du lie - bes, lie-bes

*cresc*

20 Der Director

Ach was, Un - sinn, Ka-pell - chen!

Alf Mä - del! wie dank ich Dir!

*fp* *sempre p*

(Alfred schüttelt den Kopf)

Dir Al - les er-le-digt. Nur das Lied. Was woll'n Sie? Fünfzig? Hundert?

*cresc colla parte*

Dir *3* (er sinkt ganz in sich zusammen)

Zweihundert? Dreihundert? **Vivace**

*f* *ff dim*

21 **Tempo I** Alfred

*rit* Hö-ren Sie! Ich könn-te Sie ent-las-sen! Bit-te tun Sie's!

*mf*

**Der Director** (Er sieht sich um und knipst geschwind möglichst viel)

Spaß, mein Freund! Wir spre-chen noch bei besserer Lau-ne. Ver-schwendung, ver-

*cresc*

le Lampen aus, sodaß ein zartes Licht entsteht)

Dir flucht noch-mal.

1 4 3 1 4



22 Tempo I *parlando*  
(zu Viola)

Dir Und Sie mein Mäuschen? Bis - chen blaß - wohl ihr Gschpu - si,

*f pp* *cresc.*

Dir Ka - pell - chen? Na, mich geht's nichts an. A - ber besser ra - ten Sie ihm zu als

(zu Viola)

*f p*

Dir an - de - re. Sonst fürch - te ich gibt's ein Mal - heur - chen.

(ab)

*p dimin. pp*

Alfred 23 Etwas langsamer

rit. Nun ist er fort, Gott - lob, dieser schreck - li - che Mensch. Und die - ses

*pp p*

Alf Lied be - kommt er nicht! Zu lan - ge schon ge - schah es, daß ich mich ver -

*p sf*

24  
Viola (sehr sanft)

Alf. gaß. Und dir hab ich viel zu dan-ken. Nein! Ruhig Sieh, ich

*p*

Vla. bin ja so glück-lich, daß du ihn so ent - schie-den zu - rück - wie-sest.

Vla. *cresc.* Nie soll er wie - der kom-men. Jetzt bist du, Lieb - - ster,

*cresc.*

Vla. frei und bald fin-dest du dich selbst wie-der. Klar liegt der Weg,

*dim.* *p*

Vla. Alfred (dumpf)  
Andante  
fol - ge mir! Er führt dich zum Ziel. Ja,

*rit.* *pp* *p*

Alf. hätt ich noch Ver - traun ge - mug zu mir selbst!

Alf. Du weißt ja, wann war's zu - letzt, daß ich schrieb?

26 Alf. Fast schon ein hal - bes Jahr sit - ze ich hier, und nichts ge - schah mehr.

Alf. Wo fänd ich noch Ruh jetzt, die al - ten Fä - den auf - zu - nehmen? Und

Alf. ob ich je sie wie - der fin - de, wer kann das sa - gen?

*mf* *dim* *p* *pp*

Alf. Ganz heimlich: ich selbst, ich füh-le, die Kraft, der Mut ver - ließ mich.

*ppp*

(27) Alf. Einst, da klang in mir die Hoff - nung, sie

*p*

Alf. trieb und sporn - te mich. Al - - - les ge-lang noch:

*cresc* *pp* *cresc*

Alf

al - - - les er - füll - - - te mich mit

Alf

fro - - - hem Mut. Um — je - - - de

Alf

Stun - - - de, je - - - den Au - - - gen - - - blick

Drängend

*cresc.*

Alf

(28) geizt' ich; sie brach - ten mich nä - her dem

*sempre* *cresc*

Alf (Er sinkt zusammen, Viola streichelt ihm tröstend das Haar)

Tag des Glücks. Tempo I

*ff* *dim* *3* *ff cresc*

8

29 Breiter Alfred

Doch nichts ging in Er- *a tempo*

*dim* *f* *mf* *pp* *p*

Alf füllung; du weißt es ja. Und hierher muß ich gehn wie du.

*un poco rit* *dimin* *pp* *5* *3* *4*

Man hört hinter der Scene Corinna u. Victor Corinna: Mein Freund, ein letztes Wort: Tu, was du willst, aber kümmere dich auch nicht darum, was

30 Leggiero

(Hier betritt Corinna, von Victor gefolgt, die Bühne. Beide bemerken fürs erste Alfred und Viola nicht)

Cor *parlando* *singend*  
 ich trei-be. La la la la la! Je-ner Herr mit dem Zy-lin-der,

*p*

Cor Victor *parlando* ist ge - hei - mer Kom - mer-zien-rat und ein  
 der dir in dein Lied gröhl - te, hm, hm,

4 5 4 6 6 6 6

Cor gro - ßerMä-cen.Ich treff ihn, und seh ihn, wo und wann ich will!

Vic hm, hm, Du machst mich noch verrückt, Co-

*p*

31 *singend*  
 Cor la la la la la! Das bist du oh - ne - hin. Ba - sta!

Vic rin - na!

*p*



(sie bemerkt Alfred, während sich Viola zurückgezogen hat)

Cor Ei sieh da! Un - ser lie - bes Prim - gei - ger - chen noch hier! (Sie streichelt Alfred das Haar)  
Nun? -- so trübselig? wo fehlt's denn?

Viola (tritt eifersüchtig aus dem Dunkel hervor) sofort weiterfahrend:

Viola *parlando* Er lei - det un - ter...

Corinna (spöttisch) <sup>^</sup>(gedehnt) Ah — ei - ne Da - me

Vla. (heftig u. rasch) Gnädge Frau!! (flüchtet zu Alfred) Alfred!!

Cor auch noch hier! Schlin - gel, jetzt ver - steh ich die - sen Ka - ter.

*pp* *f*

32 Ruhig Alfred (stumpf)

Wo - von spracht Ihr? Victor: (auf Corinna deutend) Diese Dame hier interessiert sich offenbar für Sie und möchte den Grund Ihrer betäubten Stimmung erfahren

*p*

Lebhaft Corinna

Der Herr hier nimmt das Wort mir aus dem Mund.

Wieder ruhig Alfred singend

Ich lei - de un - ter die - ser

*rit*

*p*

Alf

*cresc*

Tä - tig - keit. Ich kam von der Schu - le mit gro - ßen Plä - nen und nun sit - ze ich

(mit einer müden Gebärde)

*cresc*

*p dim*

33 Wieder lebhafter werdend Corinna

hier! Ich ver - steh. Mut Klei - ner, nur den Kopf hoch! Sieh, ich ver - kün - de dir -

*p*

*pp*

*riten* Allegretto

Cor ein- Ge-heim-nis: Ins Ohr ge - sagt, mein Schätzchen,

*p un poco arpeggiando*

*leggiere*

Cor blind wie ein wei-Bes Kätzchen wird der Mensch ge - bo - ren. Anfangs ist noch nichts da - mit ver-

(34)

Cor lo - ren. Er schnurrt und spinnt,

*p*

*ossia:*

Cor er spielt und minnt, An-fangs, ha ha ha ha ha ha ha ha, ist nicht viel da - mit ver -

*mf*

Cor lo - ren hahaha ha ha ha ha ha ha ha ha ha! Doch

*p* *tr* *p*

Cor  
 kommt er zu Jah-ren muß er er-fah-ren, daß das Glück recht

Cor  
 ritard. 35 a tempo  
 lau - - nisch ist. Er glaubt an sei - - - nen

*pp* *p leggiero*  
*ten.*

Cor  
 Stern, — träumt gro - - - ße Din - - - ge

Cor  
 gern und greift schon vor - her

*cresc* *mf*

(36)

Cor kühn nach dem er - sten Lor - - - beer:

*pp*

Cor

*un poco rit.*

*In - a tempo*

*plagg.*

Cor des, mein Schatz, 'sist al - les Schwin - del, die Mensch - heit ein groß' Ge -

Cor sin - del. Her - ein, schö - ne Da - men, her - ein, Herr Ge - vat - ter, die

Cor 37

Welt ist ein groß' The - a - ter.

Cor

Wir ge - hen und

*p* *pp*

Cor

ste - hen und handeln, re - den an heim - li - chen Fä - den.

*p*

Cor 38

Dich stellt es zur Lin - ken, mich zur Rechten, la la la la la,

*rit.*

Cor  
la la la la la, ob-wohl wir uns lie - bend um - ar-men-möchten.

*a tempo*

Cor  
Es nimmt und führt uns bei der Hand und dreht und

*ossia:*

Cor  
wirbelt uns um-ein - and! So ist es und nicht anders weit und breit und weit und

*rit.* **Tempo I**

Cor  
breit. Da

Cor  
freu dich und la - che, sei ge - scheit. Drei Ak - te hat das Spiel der

Cor  
Welt. Drum lu - stig eh der Vorhang fällt! La la la la la la la la

*leggiere*  
*p*

Cor  
la la la la la la la la

40

Cor  
ha ha ha ha ha ha ha ha

*crescendo*

*f* *p*

Cor  
ha - ha ha ha ha ha ha ha

*tr* *p* *tr*

*ossia:* *tr* *Vi -*

*pp* *Cadenza ad libitum*



de!  
41

Cor

ha ha!

*pp* *pp* *f*

Corinna: Laß die ernste Musik. Der Herr Director möchte ohnedies fürs

*molto acceler* *a tempo* *ff*

Maskenfest ein Couplet. Gelt, du schreibst mir eins, mein Kleiner? Das scheffelt Geld und fort sind die Sorgen.

Langsam

(Alfred macht eine müde, ablehnende Bewegung)

Ruhig

Cor. Nein, nicht mir zu Liebe?

*p* *pp*

Corinna

42 Flüssig

(zu Viola)

Dann ser-vus, mein Klei-ner! Gu-ten

Alfred

Ich kann nicht!

42 Flüssig

*pp*

(ab)

(Alfred starrt nachdenklich hinter ihr drein)

Cor A-bend, mein Kind! *legg. p* *accelerando* *p cresc*

Victor (zu Alfred geheimnisvoll)

43 Allegro  
*legato*

Oh, sie ver - steht es! Sie ist die Spin - ne,

Vic sie webt ihr Netz

Vic und spannt die Fä - den. Und jäh sit-zest du ge -

Vic fan-gendrin - nen von vie - len, vie - len ei - ner, wehrst dich und zap-pelst

Vic (Alfred schaut ihn be-  
und er - liegst.

*cresc*

Vic fremdet an und läßt ihn stehen) (45)  
(zu Viola) Halt — ihn  
*un poco ritard* *a tempo*  
*f* *p*

Vic fest und bind ihn an dich, laß ihn nicht frei! Sonst fängtsie ihn und  
*mp*

Vic er wird e - lend, e - lend, wie ich, der ich von ei-nem Teu - fel bin be -  
*plgg* *mf*

(46) (Victor nähert sich Viola auf eine seltsam zudringliche Weise; Viola weicht scheu vor ihm zurück)  
*cresc*  
ses-sen, be - ses  
*p* *cresc*

*riten sempre poco a poco* (Corinna erscheint plötzlich wieder in der Tür)

Vic sen. Nimm ihn in Acht — und dich!

*f* *dim* *p*

Corinna 3

Vic - tor, sollich mir selbst das Au - to ho - len!

Vic (Victor eilig links ab) Ver - zeih!

*sempre diminuendo*

④7 Allegretto (♩ = ♩) (näht sich schmeichelnd Alfred)

Cor Wir sehn uns noch, mein Freund,

*pp*

Cor nicht wahr? — Und sprechen uns? Nicht wahr, das Lied vom „wei-ßen

3

Cor

(geht ab) (hinter der Bühne)

Pfau"?

ha - - ha

*un poco rit -*

*pp*

Cor

(48) Ruhig

ha - - ha!

*ppp*

Alfred

Schön ist sie, in ih-rem har-ten Au-ge flackert Glut. Sie züngelt nach dem

*p*

Alf

Op-fer, wie ei - ne bunte Schlange. Und wie sie bit-ten kann, um-

## 49 Etwas bewegter

(Man hört draußen hinter der Bühne Musik.  
Schwache Sonne fällt durch das Fenster.)

(zu Viola)

Alf

sonst. O du, im-mer, immer bleib bei mir.

*p* (hinter der Bühne)

Alf

Horch! S'ist Fei-ertag, da zieht die Jugendaus.

50 Chaconne  
Allegretto

Chor hinter der Bühne

Sopr. u. Alt

Ten. u. Baß

Heut ist der Früh-ling wie-der-kom-men, singt ihm ein fröh-lich Lied. Er brin - get

Er brin-get

Chaconne  
Allegretto

Hei - a, hei-a, hal - li, hal - lo,

al - les an die Son-nen, Win-ter ihn flieht. Hei - a, hal - li, hal - lo, hei-a, hal - li, hal - lo,

*f* Hei - a,

hei - a, hal - lo      hei - a, hei - a, hal - li, hal - lo, hei - a, hal -

(51)

lo!

*pp poco marc.*

Viola

Früh - ling ist's, so san - -

*pp*

Vla

- gen sie. Er grüßt uns auch hier. Schon sucht der

Vla. Däm - mer nach dem neu - - - en Tag.

*cresc.*

Vla. Der spielt schon mit dem er - sten Strahl. Er bringt auch uns die

*p*

Vla. Son - ne und lacht in's Herz, in's Herz hin -

(52)

Vla. ein, nur muß es of - fen sein Alfred Du, Vi -

(53)

*mf*



Alf o - la, bist so stark und mu - - - tig, lehrst mich

*cresc.*

Alf wie - der fro - her in die Zu - kunft blik - ken, dir

*f*

Viola (54)

Glück - lich bin ich,

Alf dank ich Mut und neu - e Kraft.

*cresc.*

*f*

*poco rit.*

Vla wenn ich dich wie - der freu - - - dig

Alf Mit dir kehrt wie - der das Ver -

*poco rit.*

A.8003 F

(55) *a tempo*

Vla. seh!

Alf. trau'n!

*p* Er machet Leib und See-le neu, auch wenn sie arg-ver-dor-ret sei. *p* Ach daß er im-mer blieb, mit

*p* Ach daß er

*a tempo*

*p*

Hei-a,-

ihm die Lieb! Hei-a, hal-li, hal-lo, hei-a, hal-li, hal-lo, hei-a, hal-lo,

*p* Hei-a,

Ruhiger Alfred

*diminuendo*

Vi-o-la,

*p*

— hei-a, hei-a, hal-li, hal-lo, hei-a, hal-lo.

*diminuendo*

*p*

Ruhiger

*p* (hinter der Bühne)

(56) Tempo I

Alf

hörst du es: die Lieb! (stummes Spiel beider)

*pp* *pp* (Orchester) *cresc.*

Viola (57)

Alf

Früh - ling zwin - get auch —

Früh - ling zwin - get auch —

*mf*

Vla

uns — in sein sü - ßes Joch. Er kennt ja

Alf

uns — in sein sü - ßes Joch. Er kennt ja

Vla. Nichts als Lieb und Lust. Er ist's, der

Alf. Nichts als Lieb und Lust. Er ist's, der

*f cresc.*

Vla. uns ei - nan - - der gab!

Alf. uns ei - nan - - der gab!

*ff*

*un poco riten.*

*a tempo*

Vla. Er machet Leib und See-le neu, auch wenn sie arg ver-dor-ret sei. Ach daß er immer

Alf. Er machet Leib und See-le neu, auch wenn sie arg ver-dor-ret sei. Ach daß er immer

*8<sup>a</sup> tempo*

*ff = f*

(61)

Vla  
blieb, mit ihm die Lieb!

Alf  
blieb, mit ihm die Lieb! Zeit, halt ein nur

*p*

Vla  
Zeit, steh still für un - ser Lie - besglück!

Alf  
die - - sen Au - gen-blick!

(62)

Vla  
Hei-a, hal - li, hal-lo, hei-a, hal - li, hal-lo, hei - a, hal - li, hal -

Alf  
Hei-a, hal - li, hal-lo, hei-a, hal - li, hal-lo, hei - a, hal - li, hal -

*f*

(Beide gehen langsam ab. Durch die Tür, die zur Bühne führt, sieht man auf der Bühne des Kabarets den be-

*un poco rit.* **63** *Più mosso*

Vla *lo, hal - lo!*

Alf *lo, hal - lo!*

*un poco rit.* *Più mosso*

*ff*

wegen Wiederbeginn der Arbeit. Scheinwerfer und Kulissen werden aufgestellt. Einige Bühnenarbeiter sehendem Paar in leicht spöttischer Stellung nach. Voller Tag.)

**64**

*dimin.*

**65** *Doppelt so rasch*  
*Stark steigernd*

*sf mf*

*poco rit.*

*Breiter*

*f ff*

*Ende des ersten Aktes*

## Zweiter Akt

## INTRODUCTION

Marschtempo

The musical score is written for piano and organ. It begins with a piano introduction in G major, 2/4 time, marked 'Marschtempo'. The piano part features a rhythmic melody with eighth and sixteenth notes, while the organ provides a steady accompaniment of eighth notes. The score includes several dynamic markings: *p* (piano), *pp* (pianissimo), and *mf* (mezzo-forte). Tempo changes are indicated by *poco riten* (a little slower) and *a tempo* (return to tempo). The organ part includes a section marked 'Vorhang auf' (Curtain up). The score concludes with a final chord in G major.

(Waldiger Garten eines Hotels. Von dem auf der linken Seite nur zum Teil sichtbaren Hotel führen über eine Terasse Stufen herunter. Im Hintergrund und auf dem Abhang junges, wanderndes Volk. Rechts vorne lichtet sich der Wald zu einem Wiesenabhang, der gegen ein rechts angenommenes Tal hinuntersteigt)

Chor der Mädchen (66) *p* (Alt)

Ein Mä - del geht ins Gras, ins

*Listesso tempo*

Chr d Meh

Gras am frü - hen Tag. Es sucht,

ich weiß nicht was, im grü - nen Hag.

*dimin*

(67) (eine allein) *p*

Ein Mä - del geht ins Gras. Es sucht, ich weiß nicht was,

(Flötist, einer der jungen Burschen)

*pp* *p* *p*



68 Frisch  
Chor der Burschen

51

Chr  
d  
Mech

im grü - nen Hag. Ein Kna - be schrei - tet dro - ben

Chr  
d  
Bsch

hoch ob dem Tal. Das Wan - - dern will ich lo - ben viel

Chr  
d  
Bsch

tau - - send - mal, viel, viel tau - - send -

69 a tempo

Chr  
d  
Bsch

mal.

70 Chor der Mädchen

Ein Mä - del lehnt am Re - chen. So

Chr  
d  
Mch

helf mir Gott! Nun muß das Herz mir bre - chen.

Chr  
d  
Mch

O wär ich tot! O wär

*pp*

(71) (Eine allein)

Führer der Truppe (72)

Wir müs-sen wei-ter.

Chr  
d  
Mch

ich tot!

(Flötist)

*p*

(72)

Führ

Aufbruch! Aufbruch!

(73)

(Alfred und Viola sind aus dem Hotel getreten und sehen dem Zug zu)

74 *Marschtempo*

75 (im Abmarschieren nach rechts über den Abhang) und

Sopran

Alt I u II

Chor

Tenor Baß

Blüht blau der Flachs und

*f*

blüht der ro - te Klee, sag ich mei - nem Schatz a - de, a -

Chr

blüht der ro - te Klee, sag ich mei - nem Schatz a - de, a -

Schatz a - de

de! *dim* die zum Ziel *p* ge-stellt. Mich

Chr de, a - de! Nun muß ich in die Welt, hab mir's zum Ziel *p* ge - stellt. Mich

*dim* *p*

(76)

treibt mein junges Blut, mein Schatz mach's gut, mach's gut! Und bleib — mir treu, Hèrz -

Chr treibt mein jun - ges Blut, mein Schatz mach's gut! Und bleib — mir junges hei-ßes jun - ges

*cresc* *cresc*

(77) Etwas verbreiternd

lieb! — Mein Sehn - - - sucht bei — dir — blieb,

Chr treu, Herz - lieb! Mein Sehn - - - sucht bei — dir

*cresc*

(77) Etwas verbreiternd

(78) *sempre crescendo*

bis daß ich wie - - - - - der - - -

Chr *sempre crescendo*

blieb, bis daß ich wie - der - kehr! Mach dir das

*sempre crescendo*

blieb, bis daß ich wie - der - kehr! Mach dir das

*sempre crescendo*

blieb, bis daß ich wie - der - kehr! Mach dir das

(78)

*sempre crescendo*

(79)

kehr! Mach dir das Herz nicht schwer! Juch -

Herz, mach dir das Herz nicht schwer!

Chr Herz nicht schwer, das Herz nicht schwer! Juch -

Herz nicht schwer, das Herz nicht schwer! Juch -

Herz nicht schwer, das Herz nicht schwer! Juch -

(79)

80 *ff* he, juch-hei, juch - hei, juch-hei, juch - hei! *riten.*

Chr he, juch-hei, juch - hei, juch - hei, juch-hei, juch - hei!

*ff* he,

80 *ff* *riten.*

81 *a tempo* und blüht der ro-te Klee, sag — ich mei - nem Schatz — a-de, a -

Chr Blüht blau der Flachs und blüht der ro - te Klee, sag ich mei - nem Schatz a - de, a - -

*f* Schatz a - de, a - -

81 *a tempo*

82 *dimin.* de! Mich treibt mein jun-ges Blut, mein Schatz mach's gut, mach's gut! —

Chr de! Mich treibt mein jun - ges Blut, mein Schatz mach's gut! —

*dimin.* de! *p*

82 *p*

(83)

*mf* *sempre decrescendo*

### quasi Marsch - Trio

(Alfred geht mit Viola an den Abhang und blickt den Wandernden nach)

Alfred

Sieh, in der Fer- ne dort!

*p* (wie aus der Ferne)

*f*

Alf

Sie winken. A - hoi!

*p* *f* *p*

Alf

Chor aus der Ferne A - hoi!

*p*

(84) (Alfred nimmt Viola in

(84)

*f* *p* *ff*

(85) Alfred

Dort hin - term

Alf Hü - - gel ver - schwin - den die Letz - ten. Ja, die sind

Alf jung und froh. Was hast du?



86 Ruhig Viola  
Ich weiß nicht.

Alf So sag doch!

86 Ruhig  
*p*

Vla Fan - - dest du nicht, das Lied war so trau - rig.

87 Alfred Ich

87 War doch — nur ein Wander-lied.

Vla weiß nicht, mich stimm - te es — trüb — und trau - - rig.  
(fern)

*p*

Chor

*mf* A - hoi, a - hoi! *pp* (Echo) A - hoi.

*mf* A - hoi, a -

*pp*

(88) Andante con moto  
Alfred

Wie fröhlich klingt das

Chr. hoi.

*ppp*

*ppp*

Andante con moto

*pp cresc.* *mf cresc.*

*dimin.* *ppp*

(Er breitet die Arme weit aus)

Alf. Echo nach. Wan - dern wär auch mei-ne Lust, in's Blau-e, in's

*molto* *cresc.*

*f* *p* *cresc.*

Alf

Wei - te, bis zum A - bend, bis zur Nacht, — Vi - o - la,

Alf

dich, — dich an mei-ner Sei - te, Vi - o - la, dich an mei-ner

(Umarmt Viola)

Viola

stürmisch) Al-fred du er-stickst mich, Al - fred!

Sei - te!

Alf

Spürst du denn nicht, wie es

89 Più mosso

Alf

treibt und quillt in je - dem Bau - me, in je-dem Strau-che! Da stürmt es und

crescendo -

Alf *riten* 90 Breiter *molto*

drängt es, das Le - ben! Es ist Früh - ling, Vi - o - la, du mein

*8* *riten* *pp cresc.* *3*

Alf *ff* *stringendo*

süs - ses Mä - del! Früh - ling! Ver - stehst du, mein Lieb? Das ist Le - ben, das ist

*8* *f dimin.* *p* *pp* *stringendo*

Alf

Freu - - - de, das ist Son - - - ne,

*crescendo* *6*

Alf *rit*

Licht und Lie -

*rit f* *dimin* *6* *6* *6* *3*

91 Tempo I

Alf

be! Ein Teil vom Früh-ling bist du selbst, der

*pp*

Alf

lieb - lich - ste, des Früh - lings Kron! Er glüht und blüht in dir! Auf dei - nen

*cresc*

*3*

*cresc*

Alf

Lip - pen duf - tet er und klopft und jagt in dei - nen A - dern. Mich

*sempre cresc*

Alf

dür - stet nach ihm, Ge - lieb - te. Ich will ihn trin - ken, von dei - nen

*sempre cresc*

Alf *ritenuto*

hei - - ßen Lip - pen. Hörst du nicht in dir ihn kraftvoll

Alf 92 *a tempo*

schla - - gen, wie er - - das Herz, - -

Alf *cresc*

das - Herz - - be - -

*sempre cresc*

Alf

stürzt, als muß - - - - -

Alf

93

- - - - te es zer - - springen? Lausche seinem

Streng im Takt

Alf

Schlag!

Sei ganz, — ganz

*fff*

*ff*

*cresc*

6

4

6

6

8

Breiter

(Alfred umschlingt Viola glutvoll. Sie entzieht sich sanft und scheu seiner heißen Werbung)

(Er lässt sie ernüchtert los. Rauh:)

*parlando*

Alf

mein!

Du

*ff*

*R*

6

*f*

6

*mf*

6

Alf

bleibst so kalt, Vi - o - la; re - de, sprich!

*p*

6

*decrescendo*

## Andante

Viola (ist zuerst zaghaft, dann aber schmiegt sie sich hingebend an ihn)

Ich bin nicht kalt, in - des ver - steh mich recht! Denk doch, wie

*pp* *pp* *ppp*

Vla. kurzerst uns-re Lie - be dau - ert. Gern will ich al - - les,

*pp*

Vla. al - - les dir sein. Doch von dem Au - gen-blick will ich al - lein, — al -

*p*

95  
Vla. lein — dich ganz — be - sit - - zen. Wir bei - de, — ganz — für

*pp*



Vla

uns al - lein, das wär der Him - mel auf Er - - - den. *riten.*

*cresc*

96 Andante

Vla

Ge - fähr - tin möcht ich dir für im - mer

*dimin* *ppp*

Vla

blei - ben. O glaub es mir: für zwei er - trägt sich

*ruhig* *pp*

Vla

leich - ter Glück und Leid.

*L* *p*

(97)

Alfred

Das ist die star - ke Lie-be nicht, die gleich das

*mf* *6* *dim.* *6*

Viola  
(klammert sich in schmerzlichem Ausdruck an Alfred)

(98)

Nein Lie-ber nicht Ü-ber - - le - - gung

Spä - ter ü - - ber - - legt.

*mf* *6*

war's, die so mich sprechen ließ. Nur gönn' mir kur-ze

Zeit noch. nicht mehr ich selbst zu sein, nur kur-ze Zeit noch.

99

(Sie bemerkt Alfreds düstere Miene. Mit innerer Überwindung.)

Vla

Längst bin ich's nicht mehr.

*pp*

(stark ergriffen)

Vla

Ver-wandelt hast du mich. Ach laß mich schwei-gen, ach laß mich schweigen, zu

*ppp*

100

(hauchend)

Vla

kalt ist al - le Spra - che - dein bin ich ganz, ganz!

*cresc.*

Alfred

Gieß Wasser in ein Feuer, brennt es dann noch?

*mf*

Viola  
(101) Langsam

Du mein Lieb - ster!

Nimm dich zu - sam - men! Es kommen

(101) Langsam

*p* *pp* *sf*

(Sie geht, leise vor sich hinweinend, ins Haus)

Ich geh hin - ein, ich könn - te nie - mand

Leu - te.

*p*

(102)

sehn.

(Von rechts hinter der Bühne her hört man die Hupe eines Autos. Alfred horcht überrascht auf)

(kurz) Allegretto

*pp* *G. P.* *p* *cresc.*

Alfred

(Er späht aus)

Ein Au - to? Wie? Co - rin - na? Was führt sie

(Hier fährt ein Auto vor, dem Corinna und Victor entsteigen. Chauffeur stumme Person. Sobald beide ausgestiegen, fährt das Auto zurück)

Cor

Corinna: Ecco, ecco! So hat mich Ihre Wirtin recht berichtet.

Alf

her? Das trifft sich...

103 Leggiero

Cor

A - ber Ma - es - tro, al - lein? Wo ist sie?

Victor (beiseite)

Ja lei - der.

103 Leggiero

Cor

Die Heiß - ge - lieb - te zum Don - ner - wet - ter!

Alfred

Wer?

104 Allegretto grazioso

Cor Die net-te Klei - ne aus dem Or-che-ster. Ihr Mäus-chen, Ih - re Braut,

*p* *pp*

Cor *rit* wo ist sie? *Andante* Alfred (mißgestimmt) (lacht) ha ha ha ha ha

Sie ging hinein. Ich weiß nicht, wird schon wiederkommen.

*rit* *Andante*

*p*

Vivo (völlig verändert zu Victor)

Cor Vic-tor meine Tasche, meine Ledertasche, weißt du meine Schlangenle-der-ta-sche.

Kleine Trommel *tr* *fp* *cresc*

*ff*

Cor Mein Schmuck ist drin, die Per-len-ket-te, die Ohr - ge - hän - ge, im

Cor Au - to hatt ich sie noch e - ben. Su-che doch, su-che doch und

(in parlando übergehend)  
Cor tritt mir a - ber nicht vor die Au-gen oh-ne Ta-sche! Vor - an, wei-ter! Fort mit dir, Victor (entfernt sich mit Ich

(zieht eine Ledertasche aus ihrem Mantel und hält sie lachend hoch)

Ruhiger

Cor mein Gott! Vi - va - ce, pres-tis-si-mo. Da ist sie ha ha ha ha ha. Ich

Vic einem eifersüchtigen Blick auf Alfred)

bin bald wie-der hier!

Ruhiger

74 (106) Tempo I

Cor woll-te nur mein Taschentuch, ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha. Alfred

(106) Tempo I

O meine Gnä-dig-ste,

Cor (achselzuckend) Tja, wenn sie sich führen lassen,  
Alf führen Sie alle Ih-re An-be-ter so am Narrenseil?

mf

Cor (107) war-um nicht? Wirk-lich, wirk-lich? De - sto  
Alf Ich wür-de die-ses Seil zer - rei-ßen. (107)

mf

Cor bes-ser, das ist dann mal was an-de-res, was an-de-res, ha ha ha ha  
un poco rit ossia: a tempo



[illegible]

**Etwas langsamer**

Cor  
 ö - ter vor! Alfred nickt Doch was ich

*pp*

3

Cor

sa-gen woll-te, hö-ren Sie: Ich bin ge - - kom-men, weil ich Sie

Cor (109) Tempo I *mf* bit - ten möch - te *p* um *pp* das Lied, *a tempo* mein Lieber.

Alfred Ich kann und

(109) Tempo I *p* *dim* *pp* *sf* *sf*

Cor O ho! Nur sach - te, wer sagt denn Schund?

Alf will nicht mehr diesen Schund machen.

*p* *sf*

Cor Das Lied vom wei - ßen Pfau, die gro - ße Bal - la - de kennst du sie?

*pp*

(sie reicht Alfred einen Zettel) (Alfred setzt sich auf eine Bank und liest. Corinna beobachtet ihn)

Cor So lies einmal! Wie er dort sit - zet.

Alf Nein.

*dimin* *pp* *poco cresc*

Cor von ferne) Ich sah ihn noch nie so ver - ä - n - dert. Er muß gut küs-sen können,

*8* *3*

Cor er muß gut küs-sen können. Ich fürch - te, ich fürch-te, es wird

*cresc*

(Alfred hat inzwischen zu Ende gelesen; sie geht zu ihm hin und schmeichelt sich an ihn an)

Cor Ernst, dies Spiel. Nun wie gefällt's dir? Alfred (in erwachender Zuneigung)

O wie sie fragt!

*mf* *pp* *p*

Alf

Schön muß es wer - - den wie du, du, als wei-ßer Pfau - - stehst du vor

*cresc*

Alf

mir - - und al - le un - ge - still - te - - Glut ent - zün - - dest

*mf* *cresc*

(111) Corinna *cresc*

Wie um - krampft uns das Le - - ben, wenn

Alf

du in mir aufs. neu - e. Wie um - krampft uns das Le - - ben, wenn

(111)

Cor

zwei star - ke Her - - zen zu - - sam - - men schla - - -

Alf

zwei - - star - ke Her - - zen zu - - sam - - men schla - - -

*ff*

A. 8003 F.

Cor gen.

Alf gen.

dimin.

(112)

Cor

Es zwingt uns, gleich wie im

*p*

Cor

Trau-me für kur-ze Zeit uns selbst zu ver - ges - sen. Komm mit!

*pp*

(beide ab)

(113) Zwischenspiel

*pp* *cresc.*

First system of the musical score. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The time signature is 2/4. The music features a melody in the treble and a more active bass line. The instruction *più crescendo* is written above the treble staff.

Second system of the musical score. It continues the grand staff notation. The instruction *ff lang* is written above the treble staff. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

Third system of the musical score. It continues the grand staff notation with complex chordal textures and moving lines in both staves.

Fourth system of the musical score. It begins with a measure rest in the treble staff. The instruction *fff* is written above the treble staff, and *decresc.* is written below the bass staff. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

Fifth system of the musical score. It continues the grand staff notation with sustained chords and moving bass lines.

*sempre decrescendo*

*poco rit* **(116)** *a tempo*

*stark steigend*

**(117)** Victor (tritt hastig auf)

Im Au-to ist die Ta-sche

*p*

Victor (er stockt) (er sucht)

nicht. Co - rin - na? Nie - mand hier?

*pp*

**(118)** Heftig  
(er erblickt sie)

Vic

Dort, die bei - den, sie sind's! Nun a - ber hü - te dich! Dein

**Vivace**

**(119)**

Vic

Maß ist voll! O wie feig

Vic

muß ich dir er - schei - nen! Feig und

Vic

dumm, ich ar - mer Narr der Lie-be!



Vic

Ich seh's, mit mei-nen eig-nen Au-gen seh ich, wie du

*sf* *mf* *sf* *mf* *sf*

(120) Breiter

Vic

schamlos und frech mich mit die - - sem Kna - ben be - trügst! Ich hab's ver -

*f* *p* *sf* *sf*

(121)

Vic

mocht, zu dei - nem Tun zu la - - chen. Doch treib zur Ver-

*crescendo* *f* *sf* *f* *L* *R*

Vic

zweif - lung mich nicht! Dann ster - - ben wir bei - - de, du so

Vic schön wie falsch, — so falsch, und ich.

*riten* (122) Tempo I

*p* *mf* *f*

Vic Mit - - ten im Rausch will ich dich tö - - ten,

*fp* *ff* *sf*

Vic denn dann erst, erst mit dei - nem Tod bin ich von

*p* *cresc*

Vic dir — be-freit! Dann — leid — ich ein letz - - tes

(123) Breit

*f* *sf* *f* *mf* *dimin*

Vic. *molto ff*  
 Mal mei - ner Lie - be Qual und Sehnsucht.

(124) (Viola tritt aus dem Haus und kommt langsam nach vorn)  
 Vic. Wer ist da?  
 Allegro  
*f cresc.*

Viola (125) Ruhig  
 Sie hier? Ich su - che Al - fred.

Rasch Corinna (hinter der Szene)  
 Nun de - sto - besser. Meinst du nicht, mein Freund?  
 (höhnisch) (Alfred und Corinna treten auf)  
 Vic. Alfred (hinter der Szene) Es dünkt mich so!  
 Rasch Wir sind be - lauscht.  
 Viola: „Mein Gott! Wie ertrag ich die - sen Anblick. Herz gib Ruhe!“  
 (sie sinkt auf eine Bank und verbirgt das Antlitz in den Händen)

## (126) Allegro agitato

(Corinna zu Victor, sehr sicher)

Cor Was spürst du mir nach? Ich hab dir's verboten.

Vic Ich

Allegro agitato

(126)

*ff* *sf* *p*

Cor Du bist mir lä-stig, zum E-kel!

Vic lie-be dich, du weißt es. Du treibst mich zum Wahn-sinn, zu

(127)

*pp* *p* *mf* *cresc*

Cor Du willst mir dro-hen? Ich la-che da-zu!

Vic Mord und Blut. Hü-te dich! Hü-te dich!

*sf* *p* *cresc*

Cor (128) *p* Andantino (zu Alfred)  
 ha ha ha, ha ha ha - - - ha. Und du mein Freund, hast du gar nichts zu

Vic (128) Hü - te dich! Andantino  
*fp* *molto* *p* *pp* *p*

Cor sa - gen? Hast wohl Angst vor der  
 Alfred (verlegen) Mir ist wie wenn dies al - les Traum wä - re.

Cor Klei - nen? Hör sie nur!  
 Viola (hat sich mühsam aufgerichtet) Nicht län - ger trag ich's mehr! Al - fred, hö - re mich! Bit - te!

Cor (129) Andante Viola *espressivo*  
 Lieber sag, — soll ein einz - ger Au - - gen - blick denn

*p* *poco cresc*

Vla  
wirk - lich dich für im - mer mir rau - - - ben? Welch

*cresc* *dimin*

Vla  
kur - - zes Glück! Ach ger - - ne

*pp*

Vla  
will ich ver - stehn, daß du von mir dich

(130)

*cresc*

Vla  
wand - - test. Denn ich weiß, daß

*cresc* *mf* *p* *crescendo*

Vla. du im Un - - - - mut es

*sempre crescendo*

Vla. tatst. A - ber nun, ich bit - te dich, o kehr zu

(131)

*f* *p* *pp*

Vla. mir zu-rück! Ich fühl mich so lang schon ver - las - sen, und

*pp*

Vla. ist so kurzerst her.

Alfred

Es kam, was ge - sche - - - hen

(132)

*p*

Alf

soll - te. Was ein - mal war, nie kehrt es mehr zu - rück. Was

*cresc*

*dimin*

Alf

wer - - den soll, wer weiß das? Wer kennt nur den

(133) **Vivo**  
Corinna (schneidend)

Das al - so ist dein Dank! Ich lie - be

Alf

näch - - sten Tag?

(133) **Vivo**

*sf*



Cor  
kla-res Spiel. Ent-schei-de dich!

(Corinna setzt sich auf die Terasse, auf der im Hintergrunde jetzt einige elegante Leute Platz nehmen. Es wird ihr serviert. Mondänes Bild auf der Terasse oben mit Corinna und Victor. Unten Viola. Auf der Terasse zwischen beiden Alfred)

(Alfred hat sich Viola genähert, bleibt aber halbwegs unentschlossen stehn)

### 134 Quartett

Allegro  
Alfred

Ach, ver-ge-bens ist all mein

Sträu-ben. Ich spü-re, wie sie mich

fes-selt, un-ent-rinn-

### Viola (135)

Komm, ach komm, mein Lieb-ster, mach

Vla *p* dich frei, und al - - - les

Alf rinn - - bar. Ach ver - ge - bens ist all

*p* *mf*

Vla (136) *dimin* en - det gut, al - - les en - -

Alf mein Sträu - ben, um - sonst! *dimin*

(136) *dimin*

Vla (137) - - - det gut. Ge - nug  
Victor *un poco marcato*  
Er wie

Alf Ich spü - - re wie

(137) *mf*

Vla hab ich ge - lit - - ten. Nun

Vic ich ge - riet ihr ins Netz,

Alf sie mich fes - - - - -

Vla laß ruhn doch end - - - lich, was ein

Vic ins Netz, un - ent - rinn - - -

Alf selt, un - - - - ent - rinn - - -

Vla Miß - - ver - ste - - - - - hen war.

Vic - - - - - bar.

Alf bar, un - - ent - rinn - - - bar.

## (138) Corinna

Al - - le, al - - - - le sind mir ver -

Vla Schuld - - los bin ich, glaub mir!

Vic Klar er - kenn ich ih - - re Falsch - - - -

Alf Oh! Sie weiß ganz lei - - se nur zu lök - - ken.

*mf*

Cor fal - - - - len, de - - - - nen ich den

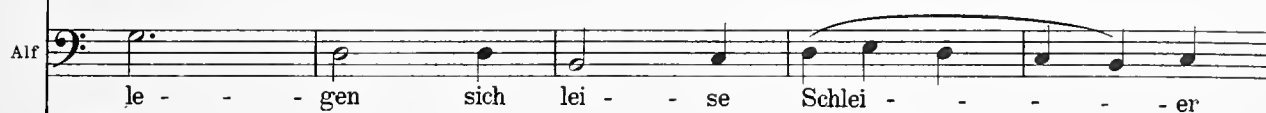
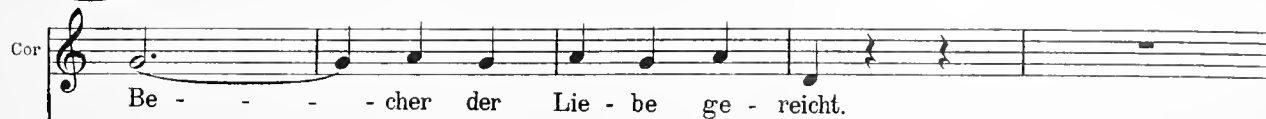
Vla Falsch hast du mich ver -

Vic heit und bleib den - noch ihr

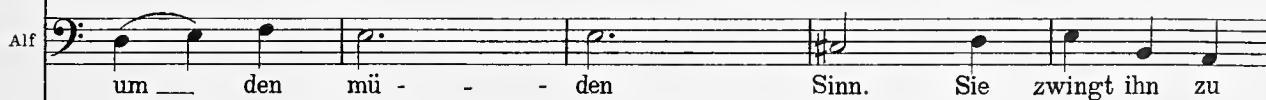
Alf A - - ber wer sich ihr ge - naht, dem

*cresc*

(139)



(139)



## Corinna (140)

Und ——— ich spiel — mit

Vla je — — — — — des Le — — — — — ben, sonst —

Vic nie — — — — — der. Al — — le Kraft, —

Alf Bo — — den wie ein Dä — — — — — — — — —

(140)

ih — — — — — nen, wie's — — — — — mir — — — — — ge —

Vla bleibt — — — — — es — — — — —

Vic al — — — — — le Kraft — — — — — schwin — — — — — det

Alf mon, — — — — — zieht ihn hin —

141

Cor fällt. Das schafft mir Reiz, spannt

Vla leer. O glaub, al - - les, al - - les

Vic hin, wenn sie ih - - re fei - - - nen

Alr ab und reißt ihn mit

141

Ziemlich lebhaft

Cor — mich aufs neu. Dem Augenblick weih ich mein Le - ben.

Vla wird wie - - der gut. Der Au - - gen - - blick, — er

Vic Kün - - - ste läßt spie - - len. Der Au - - - gen -

Alr fort. So macht sie die Lie - -

Ziemlich lebhaft

ff p crescendo

Cor  
Vla  
Vic  
Alf

Wer ihn zu fas - - sen weiß, dem würzt er,  
täuscht und blen - - det wohl kur - ze Zeit:  
blick bringt ihr den Sieg und nim - - mer  
be, die Lie - - - - be zur Pein.

(142)

*mf* *p*

Cor  
Vic

*cresc*  
dem würzt er sein  
läßt sie mich

*cresc*

Cor  
Vic

Los, sein  
los, mich



(143)

Cor Los. *dimin* Dar - um glüh, mein Herz, *cresc*

Viola A - - ber mein Herz *cresc* bleibt dir

Vie los. Drum ver - zehrt sich mein Herz, *cresc* ver

Alfred An ihr ver - glüht mein Herz, *cresc* bis zum

(143)

*f* *p* *cresc*

Cor glüh bis zum letz - - - ten za - - - gen-den Schlag! *dim*

Vla treu bis zum letz - ten, letz - ten za - - - gen - den

Vie zehrt sich bis zum letz - - - ten za - - gen - den Schlag;

Alf letz - - ten, letz - - ten za - - gen - den Schlag;

*f* *dimin*

Cor *cresc* (144) drum glüh mein Herz, und ver-glüh' in hei-ßem, jun-gen

Vla *cresc* Schlag, es bleibt dir treu bis es

Vie *cresc* ver-zehrt sich, bis es

Alf *cresc* so ver-glüh mein Herz, bis es

(144) *p cresc*

Cor *f* Mut, *ff* (145) bis zum letz-ten,

Vla *f* ruht, *ff* bis zum letz-ten,

Vie *f* ruht, *ff* bis zum letz-ten,

Alf *f* ruht, *ff* bis zum letz-ten,

(145) *f crescendo mf cresc*

Cor *f* bis zum letz - - - - - ten za - - - - - gen - den Schlag, —

Vla *f* bis zum letz - - - - - ten za - - - - - gen - den Schlag, —

Vic *f* bis zum letz - - - - - ten za - - - - - gen - den Schlag, —

Alf *f* bis zum letz - - - - - ten za - - - - - gen - den Schlag, —

*8* *f*

Cor *ff* *cresc* zum letz - ten Schlag. —

Vla *ff* *cresc* zum letz - ten Schlag. —

Vic *ff* *cresc* zum letz - ten Schlag. —

Alf *ossia: ff* *cresc* zum letz - ten Schlag. —

*cresc* *ff*

(146) Sehr ruhig

Cor *pp* Dem Au - gen - blick Weih ich mein Le - - - ben al - lein. *mf* Darum

Vla *pp* Der Au - gen - blick, er täuscht wohl kur - ze Zeit, wohl nur kur - ze Zeit.

Vic *pp* Der Au - - - gen - blick bringt ihr den Sieg, den Sieg.

Alf *pp* Der Au - gen - blick bringt ihr den Sieg; den Sieg.

(146) Sehr ruhig

Cor *mf* glüh und ver - glüh, mein Herz, bis zum letz - ten za - - - - - gen - den *cresc*

Vla *mf* A - ber treu ist mein Herz dir bis zum letz - ten za - - - - - gen - den *cresc*

Vic *mf* So ver - zehrt sich mein Herz bis zum letz - ten za - - - - - gen - den *cresc*

Alf *mf* So ver - zehrt sich mein Herz bis zum letz - ten za - gen - den *cresc*

*crescendo*

**(147) Breit**

*ff*

Cor Schlag, bis zum letz - - - ten

Vla Schlag, bis zum letz - - - ten

Vic Schlag, bis zum letz - - - ten

Alf Schlag, bis zum letz - - - ten, bis zum letz - - - ten

**(147) Breit**

**(148)**

Cor Schlag.

Vla Schlag.

Vic Schlag.

Alf Schlag.

(Während des Nachspiels wendet sich Corinna zuerst zum Gehen, sie schreitet entschieden auf das Hotel zu; unterwegs hält sie inne und richtet einen einladenden Blick auf Alfred. Alfred versucht noch einmal, zu Viola zurückzufinden, aber wie von einem starken Magnet angezogen, folgt er schließlich Corinna ins Hotel. Victor hat dem Abgang dieser Beiden mit verhaltener Spannung zugeschaut und folgt ihnen nach einem kurzen Zögern rasch nach.

Das warme Sonnenlicht hat sich im Laufe der letzten Geschehnisse immer mehr gemildert, die Bühne ist in eine leise Dämmerung gehüllt. Viola sitzt, nachdem sie mit ungläubigen Augen Alfred hat von sich gehen sehen, ganz gebrochen auf einer Bank.) Die Wirtin tritt tröstend auf sie zu.)

**Tempo I**

**(148)**

8 *stringendo*

8

8 (149) *ffp*

(150) *Langsam* Viola  
Ach! Nun ist al-les zerbro - chen,

Vla (151)  
al - - les zu En - de, al - les aus! Und ich bin frei - von

Vla

Schuld, ich hab ihm al - les, al - les ge - ben wol - len.

Vla

*riten* Sehr breit  
Doch er hat mei-ne Lieb ver-schmäh't. Kann es

*crescendo*

Vla

*a tempo* (152)  
sein? Ich glaub es nicht; und doch, ich bin al - lein und

Vla

*riten* (Sie sinkt zusammen. Es ist Abend geworden. Die Terasse ist geräumt)  
hab ihn noch so lieb.

*a tempo*

Vorhang langsam zu  
*un poco rit*

## Dritter Akt

## VORSPIEL

Festlich bewegt

The musical score is written for piano and organ. It begins with a treble and bass clef, a key signature of two sharps (D major), and a 3/4 time signature. The tempo is marked "Festlich bewegt". The dynamics start at *pp* (pianissimo) and include markings for *cresce sempre* (crescendo) and *f e cresc* (forte e crescendo). The score includes several measures with fingerings (e.g., 7, 6, 8) and articulation marks (e.g., *L*, *R*). A section marked *rit* (ritardando) leads to a measure numbered 153, which is marked *a tempo* and *ff* (fortissimo). The piece concludes with a *mf* (mezzo-forte) marking.



Musical score for piano, measures 107-154. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It features complex piano textures with many chords and arpeggios. Performance markings include *cresc*, *sempre crescendo*, *riten tr*, **154** *a tempo*, *ff*, *a tempo*, and *dimin*. Measure numbers 6, 2, and 1 are indicated below the staff.

This page of musical notation is for a piano piece, consisting of six systems of staves. The notation includes various musical elements such as dynamics, articulation, and fingerings.

- System 1:** The first system begins with a piano (*p*) dynamic. It features a complex melodic line in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand.
- System 2:** The second system includes a crescendo (*cresc*) marking. The right hand has a melodic line with a fermata, while the left hand continues with a rhythmic pattern. A mezzo-forte (*mf*) dynamic is indicated.
- System 3:** The third system features a piano (*p*) dynamic and a diminuendo (*dimin*) marking. It includes a fermata in the right hand and a rhythmic pattern in the left hand.
- System 4:** The fourth system includes a piano-piano (*pp*) dynamic. It features a melodic line in the right hand and a rhythmic pattern in the left hand.
- System 5:** The fifth system includes a crescendo (*cresc*) marking. It features a melodic line in the right hand and a rhythmic pattern in the left hand.
- System 6:** The sixth system includes a forte (*f*) dynamic and a crescendo (*cresc*) marking. It features a melodic line in the right hand and a rhythmic pattern in the left hand. The system concludes with a ritardando (*rit*) marking.

(155)

*a tempo*

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff begins with a measure marked with an '8' and a dotted line, followed by a series of eighth notes. The lower staff begins with a measure marked with a '6' and a dotted line, followed by a series of eighth notes. The dynamic marking *ff* is present in both staves.



Second system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff contains a series of eighth notes. The lower staff contains a series of eighth notes. The dynamic marking *ff* is present in both staves.



Third system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff contains a series of eighth notes. The lower staff contains a series of eighth notes. The dynamic marking *ff* is present in both staves.



Fourth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff contains a series of eighth notes. The lower staff contains a series of eighth notes. The dynamic marking *ff* is present in both staves.

Vorhang auf



Fifth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff contains a series of eighth notes. The lower staff contains a series of eighth notes. The dynamic marking *mf* is present in both staves.

(Festsaal im Kabarett. Er ist durch große Vorhänge in einen Vorraum und in den eigentlichen Theatersaal geteilt, in dem Tische stehen und rückwärts die ganze Bühne (von vorne) zu sehen ist, zu der Stufen hinaufführen. In einer höher gelegenen, deutlich sichtbaren Proszeniumsloge der Tisch für den Direktor, Mäcen, Corinna und Alfred. Im Theatersaal ist ein Mittelgang zwischen den Tischen offen, der zur Bühne führt. Der Bühnenvorhang ist geschlossen.

Zu Beginn des Aktes ist nur der Vorraum sichtbar. Beginn eines Maskenfestes. Verschiedene Masken, darunter Viola als Bettlerin verkleidet, gehen über die Bühne. Der Portier geht gravitatisch auf und ab. Im Vorraum links der Eingang, rechts die Garderobe)

**(156) Portier** (tritt gewichtig auf Viola zu)

*a tempo* He, du da! was willst denn du? Bet-tel-pack,

*p*

(sieht Viola genau an und erkennt sie) (mit plötzlich veränderter Stimme)

un - ver-schämtes! Raus mit dir! Ach so! Ver-zeih-ung!

*pp* *p*

(besinnt sich)

Gu - te Maske, unser Fräulein Vi - o - - la; lange nicht gesehn. Al-so bit-te,

**Viola**

Warum denn

(Er zeigt durch die Vorhänge auf die Proszeniumsloge)

wo und wie's be - - liebt. Nur nicht dort dür - fen's nie-der-sit-zen.

Vla. (157)

nicht? (gewichtig)

Por. Dies ist der Tisch für den Herrn Di - rek - tor und Herrn Al-fred, den Herrn Ka -

(157)

Por. *rit* pell - meister und Ma - dame *a tempo* : Co - rin-na. Und für den Herrn Ge -

*pp*

Viola Dann frei - lich!

Por. heim - rat. *riten* Al-so Sie ver-stehn schon. Nicht

*p*

Vla. (158) Etwas ruhiger

Por. wahr? Viel Plä-sier wünsch ich. Gu-ten A - bend. (ab) (158) Etwas ruhiger

Nein, ich er -

Vla *trages nicht! Dies Licht, die-se Men-schen. Und doch will ich ver-su-chen*

Vla *noch dies ei-ne Mal, ihn zu be-frei-en aus den Net-zen*

*cresc*

Vla *die-ser Frau. Ach die Angst um ihn ver-läßt mich*

*mf* *diminuendo*

Vla *nicht und ruh-los folg ich ihm nach. Da, da!*

(159) Sie sieht Alfred nahen und erschrickt *sf*

*p*

Vla *Er! Er! Nur nicht jetzt! Fort von hier!*

*p* (erregt) (ab)

(Alfred kommt lebhaft und angeregt mit dem Portier)

*ritard*

160

Alfred

(Er flüstert dem Portier ins Ohr)

Portier

Sa-gen Sie! Da ging doch je-mand vor uns her. Wars nicht Vi - o - la? Kann schon

*pp*

*pp*

(nimmt Alfred Hut und Mantel ab; verschmitzt)

(ab mit Alfreds Garderobe)

Port sein, Herr Ka - pell - mei - ster. Vie - le sind her - ein heu - te A - bend. Wä - r es

*p*

*colla parte*

Alfred

Alf mög - lich, du lie - bes Mäd - chen. Ach wä - rst noch du bei mir!

161

Vivace

Der Direktor (lugt durch den Mittelvorhang)

Da ist er ja, da ist er ja, Gott - lob. Ser - vus

*mf*

*f p*

*tr*

*tr*

*tr*

*marc.*



Dir *rit.*  
ma-es-tro! Grüß Gott mein Lie-ber! Wir

(Durch den Mittelvortrag treten Corinna, der Mäcen, in Frack und Zylinder, Victor und eine Reihe anderer Gäste. Der Mittelvortrag bleibt einstweilen noch geschlossen) (Corinna bereits im Pfaukostüm, jedoch mit einem eleganten Überwurf. Sie hat eine Notenrolle in der Hand, das Lied vom Pfau)

Langsamer  
Dir  
dach-ten schon...  
Corinna (zu Alfred)

Langsamer Du hast uns war-ten las-sen, mein Freund!

*p* *mf*

Alfred *molto string. e cresc* *ff*  
Du? Du? was willst denn du? was willst denn du von mir?

Breiter

*fp molto string. e cresc* *f* *ff* *vivace*

162

Der Direktor (macht nach rückwärts beschwichtigende Gebärden, da immer mehr Paare eindringen wollen)

*ritard* Pst! Pst! Pst! die Herrschaften ha-ben ei-ne höchst de-li-

*dimin* *p* *marc.*



(im Abgehen drängt der Direk-)

Dir ka - te, winz' - ge Dif - fe - renz. Las - sen wir sie noch ein

tor die Neugierigen zurück und schließt den Vorhang)  
Man hört ihn hinter der Szene beschwichtigen

Allegretto  
(Die Szene ist leer bis auf Alfred und Corinna)

Corinna

Dir we - nig al - lein. Dis - kre - tion, Dis - kre - tion ist Eh - ren - sa - che. Wie ge -

(mit plötzlich veränderter Stimme)

Cor fall ich dir? Und da - zu machst du ein Ge - sicht, als

Alfred

Du bist schön.

Alfred

Cor woll - test du die gan - ze Welt ver - gif - ten. Das ist so un - ge - fähr mei - ne

(mit leichtem Spott) (schmeichelnd) **163** Andante cantabile

Cor Schon wie-der mal das grau-e E - lend? Mein klei-ner

Alf Stim-mung.

*f* *più dimin* *rit.* **163** Andante cantabile *pp*

Cor Pa - ge, so glaub mir, daß ich dich lie - be aus ganz —

*ossia: pp* *pp colla parte*

Cor heim - li-chen Grün - den. O wenn du wüß - test, wie heiß — mir oft um's

*p*

Cor Herz wird. Was nur ein Spiel war, läßt nun mich sel - - - ber nicht mehr

*cresc* *dimin*

Cor

Alfred *los.* *cresc*

Ja\_ ich wähn-te dich zu lie - ben. Dei-ne wei - - ßen

*pp* *cresc*

Cor

Alf

Und nimmer

Ar - - me ha - - ben mich all - - zu - eng um -

*mf*

Cor

Alf

laß ich von dir und halt dich fest. Du wehrst dich um -

wun - den und du, du hast mein Le - ben zer -

*ff* *R* *L*

164 Allegro passionato

Cor *sonst.* Du lebst, mein Freund

Alf

bro - chen; du tö - test mich noch mit dei - ner Lie - be.

164 Allegro passionato

*f*

Cor und noch mehr als das: hast Geld und Ruhm.

Alf

Das ist es ja!

*mf*

Alf Al - les ver - riet ich, und sank mit dir immer tie - - fer.

*mf* *f*

Più Allegro

Alf Ich Tor ver-trau-te blind dei-nem Wort, das Lied nur woll-test du, Was

*ff* *pp* *cresc.* *s*

Alf

galt dir mei-ne Lie-be. Ich hab um dich Al-les ver-lo-ren, mein Lieb-stes ver-

*cresc*

*ff* *sf* *pp* *cresc*

Alf

sto-ßen. Und du, in-des ich ganz dir ver-trau- - - te, triebst du dein

*Breiter*

*f* *sf*

Alf

Spiel ——— schon mit dem Näch- - - sten. Ha ha ha ha ha ha, du hast wohl

*165* *Corinna* *Allegretto*

*riten* *f* *p*

Cor

heu-te schlecht ge-schla-fen. Ha ha ha, du kennst mich doch, mit al-len an-dern

*sf* *p*

Cor treiblich Scherz. Dochdu, mein Lieb - ster, denk'an den Gar - ten

Cor und an die Stun-de uns-res Lie - des; wenn ich es sin - ge heut

*ritard* *Langsamer* (Sie streichelt ihm mit den Noten die

*dimin* *pp*

Cor A - bend! A la bon-heur, dein „wei-ßer Pfau“ wird ein Tri - umph, —

Wange) *ossia:* *pp*

Cor oh - ne Bei-spiel, oh - ne Gle - chen! So schwö - re mir, du liebst al-lein nur

Alfred *mf* *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

166 Allegretto

121

Cor Ha ha ha ha ha, schwö-ren?! Du hast wohl Fie - ber?

Alf

mich.

166 Allegretto

*p* *sf*

Cor Ha ha ha ha ha, leg dich in's Bett mein Lieb-ling und schla-fe!

*p* *sf*

Cor

Alfred

Ge - nug! du wei-gerst dich. Dann singst du nicht das Lied! Gib her!

*f* *sf* *pp* *sf* *sf* *sf*

*b* (nimmt ihr die Notenrolle aus der Hand und zer-reißt sie.) Jetzt

Cor lang-weilst du mich! Ha ha ha ha

*mf* *f* *sf* *p*

Cor  
 ha ha, ich werde sin - gen. (167)  
*diminuendo*

(Alfred hat sich zu fassen gesucht; jetzt wendet er sich bittend an Corinna)  
 Langsamer  
 Alfred *p*  
 Ich fleh dich  
*riten.*  
*pp*

Corinna *sf*  
 Nein!  
 Alfred *sf*  
 an, ich bit - te dich, ich fleh dich an: sing nicht!  
*stringendo*  
*mf cresc*  
*f*

Vorhang) Director (er tritt ganz herein) Director nach rückwärts den Mäcen herbei winkend)  
 Ver - söhnt, ver - söhnt! Nun Gott sei Dank! Hier meinen Se-gen!  
 Alfred (hat sich aufgerafft)  
 Ich has-se dich!  
 Vivo

*f*  
*tr*  
*p*  
*sf*  
*cresc*  
*sf*



Wasch-lap-pen!  
(winkt von rückwärts den Mäcen heran, er stellt sich,  
als berühre ihn der Zwist nicht im geringsten)

Dir An-fan-gen! Mu - sik! Zwei ed - le See-len und ein Ge -

Mäcen (hereinkommend)

Na - tür-lich, an - fan-gen. Mu - sik, Tusch!

*tr* *cresc*

Cor (kokett zum Mäcen) **(168)** Allegretto (wehrt den Mäcen lachend ab)

Und ich? Ha ha ha Ge -

Dir dan-ke!  
(umarmt den Director) (will auch Corinna umarmen)

Mäc Teu-rer Mann, an mei - ne Brust! A-ber na-tür-licherst recht!

*mf* *p* *sf* *p* **(168)** Allegretto

Cor heim-rätchen, Sie sind ein Ham-pel-mann.

Mäc Nach Ih-rem Tak-te, Tak-te

*sf* *p*

(läßt den Mäcen gleichgültig stehen)

Cor  Ach was, du al - ter Schwätzer! Mu -

Mäc  Tak - te tan - zen, Gnä - dig - ste! Wie be - liebt?



Cor  sik, sag' ich. Director (schlägt den Vorhang zurück, worauf verschiedene Paare hereindrängen)

Mäc  A - ber na - tür - lich, wei - ter, los, rein,

A - ber na - tür - lich! Wo bleibt denn die Mu - sik? Mu - sik, wei - ter



(Es kommen viele Gäste, die in den Saal gehen. Viola ist unter ihnen und hält sich vorne hinter den Vorhängen, um unbemerkt zu bleiben. Ausgelassenes Treiben)

Dir  rein meine Herrschaften! (ahmt den Direktor nach)

Mäc  los mal end - lich! Na - tür - lich nur her - ein - spa - ziert, meine Herrschaften!




## 169 Festlich bewegt

Sopr u Alt

Chor

Laßt uns fröhlich sein, der Freud' allein uns wei - hen, durch-

Ten u Baß

## 169 Festlich bewegt

*ff*

tan - zen froh die Nacht in bun - ten Rei - - - - hen. Und

wenn der jun - ge Tag erwacht, be - gin - nen wir, be - gin - nen wir von

neu - - em. La la la, trala la la, tra

la ha. (Die Menge wird ruhiger, der Por-

*cresc*

tier weist Plätze an, der Mäcen macht sich mit den Damen zu schaffen. Der Director gibt Anweisungen an die Dienerschaft, begrüßt die Gäste. Victor hat sich Corinna genähert, die etwas abseits steht.)

(mit verhaltener Leidenschaft) Victor parlando

Du bist un -

*f dimin* *mf e dimin* *più dimin*

Allegro  $\text{♩} = \text{♩}$  des Vorigen  
 170 Corinna

Vic  
 säg-lich schön, Co - rin-na. Du Ar - mer hast es nicht

*riten.*  
*p*

Cor  
 gut ge - habi in die - - ser letz - - ten Zeit.

Cor  
 Du weißt, es packt mich oft, ich kann nicht wi - der - stehn;

*pp*

Cor  
 und wer - de stets im - mer wie - der ent - täuscht. Doch du bist der

*pp*

3 2

Cor ein - - zig Treu - - e. Da - für sollst du mich nun

*poco a poco cresc*

Cor an - ders fin - den, ver - laß dich drauf und halt im-mer treu

Cor zu mir Victor

Glaubt ich dir auch nicht, so bleib ich dir doch

*mf*

(171)

(172) Direktor (zu Alfred)

Kin - der, fa - bel - haf - te Stim-mung, darf ich bit - ten, mein

treu.

*p* *cresc.*

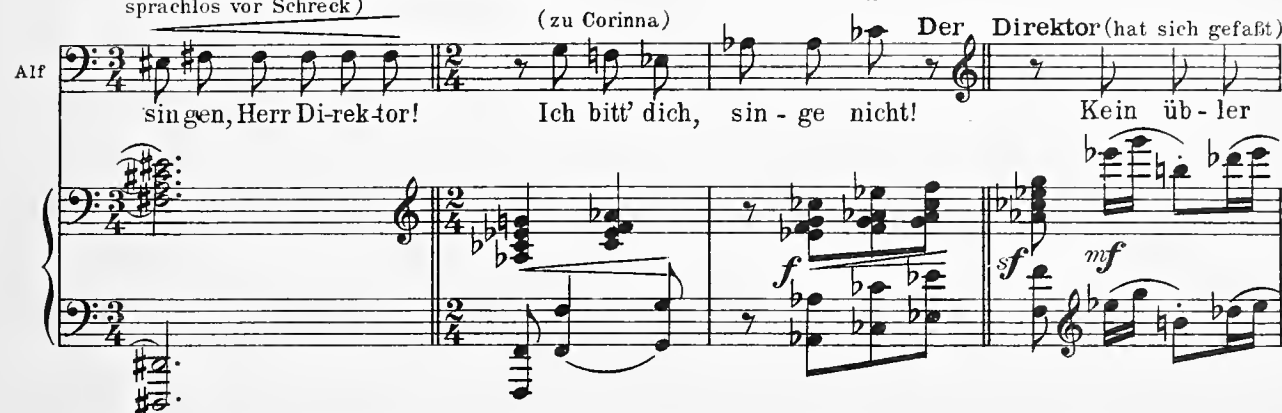
(172)

Dir *parlando* hochverehrter Herr Kapellmeister! Hier nehmen sie Platz auf dem Ehrensitz! (auf die Proszeniumsloge deutend) **Bewegt** Alfred (hilflos) *cresc* (erstaunte Mienen) *stringendo* Sie soll nicht sin-gen, nicht



der Umstehenden; der Direktor ist zunächst sprachlos vor Schreck)

Alf (zu Corinna) Der Direktor (hat sich gefaßt) singen, Herr Di-rek-tor! Ich bitt' dich, sin - ge nicht! Kein üb - ler



Dir (drohend, leise) Scherz! Wie? was? wer? Nicht singen? Sie sind wohl ganz verrückt? Es

Alf Nein! *stringendo* *cresc*



Dir (Er zieht Alfred in den Saal und führt ihn in) steht auf dem Pro - gramm. Ich wär rui - niert. Jetzt setzen sie sich hier!



Dir So! Sehr gut! Sehr gut, junger Mann! Contenance, Balance

Mäcen (ahmt den Direktor ulkend nach)

So! Sehr gut!

Dir und Rückgrat und nun Fan - fa - - - - re, — Pro-

173 (Der Direktor steigt auf die Bühne und stellt sich vor den noch geschlossenen Vorhang. Grelles Scheinwerferlicht wird auf die Bühne und die Hauptpersonen gerichtet. Der Mäcen und Alfred (abgewandt) in der Proszeniumsloge. Die Saalbeleuch-

log!

Marschmäßig

f

tung wird schwächer)

(allmählich verschafft sich der Direktor



## Direktor

bei den unruhigen Gästen Gehör)

Mei-ne Da-men und Herrn, die Kunst oh-ne Fra - ge von heu - te war

tot. Doch an dem Ta - ge wo un-ser ver - ehrter Herr Generalmusikdirektor das Ding übernahm

*parlando*

174 (singend) (Alles lacht) (schreiend) (Der Direktor sucht

Mei-ne Da-men und Herrn, Ru-he! Mei-ne Da-men und Herrn, Ru-he!

Mäcen (ulkt dazwischen) (gibt den Gästen das Zeichen zum Mitmachen)

Mei-ne Da-men und Herrn.

Sopran u. Alt *ff* 3 3

Tenor u. Baß *ff* 3 3

Mèi-ne Da - men und

sich vergeblich verständlich zu machen)

Dir  
Ru-he!

(Der Mäcen lacht unbändig über den gelungenen Spaß)

Mäc

(Die Gäste schreien und lachen durcheinander; der größte Teil trällert die Melodie mit)

Herrn, la la la la la la, la la la la la la la la la la

Dir  
Mei-ne Da-men und Herrn, Ru-he!

Mäc  
Mei-ne Da - men und Herrn.

(Schallendes Gelächter; Mäcen gibt dem Chor wieder den Einsatz)

la. Mei-ne Da-men und Herrn, tra la

Dir *la.*

Mei - ne Da - men und Herrn, ich ü - ber - trei - be nicht, da be - kam die

Dir (175) Verneigt sich dankend und verschafft sich mit wichtiger Miene Ruhe.

Sa - che ein neu - es Ge - sicht. Mäcen

Mäc Bravo, Bravo! Einen Tusch!

Chor Bra - vo, Bra - vo! Bra - vis - si - mo!

*sf p f p molto f*

(will fortfahren)

Dir Und (Hier ist Ruhe) (Die Lärmszene wiederholt sich)

Mäc Bravo, Tusch.

Bra - vo!

*ff fff p molto f ff*

(Bei diesen Worten allgemeine Heiterkeit, die der Mäcen beschwichtigend diesmal nichtmehr zum Ausbruch kommen läßt)

Dir  Und mei-ne Da-men und Herrn, noch ei-nen Mo-mang! Ge-ra-de in mei-nem E-ta-blisse-

Mäc  (Hier ist alles ruhig)



Dir  ment ging diese künstliche Son-ne auf und nahm von hier — ihren Siegeslauf und wird den Gipfelpunkt



Dir  oh - ne-glei - chen an die - sem A - - - - - bend er-



(176) (Lautes Bravorufen) (Der Beifall legt sich; der Director fährt fort)

Dir  rei - chen. Meine Damen und Herrn, gespitzt die



Dir Oh - ren, die Mu - se hat wie - der ein Kind ge - bo - ren und heu - te an un - se - rem

8.

*dim.*

Dir *parlando* Feste der Freunde der wahren Kunst, erbittet Madame Corinna die *singend* Gunst die

(alles horcht gespannt auf)

Dir neu - ste Schöpfung zum Klingen zu bringen, meine Damen und Herrn, es wird singen Madame Co -

Dir *(Laute Bravorufe)* rin - na, die ent - zük - ken - de Frau, das neu - ste, sü -

Dir *parlando* perbste musikalische Werk unseres hochverehrten Herrn Generalmusikdirectors, (Einige Bravorufe)

(Pst! Pst! Rufe) *rit.* *a tempo* (laute Bravorufe)

Dir „Der wei - ße Pfau“

*mf* *f* *ff*

(Der Director verbeugt sich nach allen Seiten)

(Die Marschmelodie wird von der Menge teils gesummt, teils gesungen)

Chor La la la la la la la la la la la la

*mf* *f*

la la la la la la la la la la la la la la la la

*f* *f*

**Direktor** (ruft durch den Bühnenvorhang hinter die Szene) (Der Bühnenvorhang geht auf. Corinna steht im Pfauen-

Ma - dame, darf ich bit - ten?

la.

dim

kostüm auf der Bühne. Scheinwerfer. Der Direktor setzt sich zum Mäcen und Alfred in die Loge. Alfred sitzt abgewandt)  
(Die Menge gruppiert sich um das Podium. Es ist ganz still geworden. Alfred wendet sich ein letztes Mal mit flehendem Blick an Corinna, sie aber kehrt sich mit spöttischer Miene von ihm ab)

p

pp

G. P.

(178)

Andantino

Corinna

Frei - en soll - te ei - ne Gat - tin

pp (alle Töne gehalten)

sempre Pedale

Cor

Chos - ru, Sohn des Per - ser - schahs. Doch er lieb - te

pp

Cor traum - - ver - lo - - ren ein - - - - zig

Cor sei - - - nen wei - ßen Pfau, sei - - - nen wei - - - ßen

Cor Pfau. (179) Zau - be-rei, murrte die Mol-las; und es sprach der

Cor gro - - - ße Schah: „Bist du nicht zum Voll - mond



Cor Bräut - - gam, stirbst du und dein wei - ßer Pfau! "

*dimin.*

Cor (180) Wie — der Mond wuchs

*pp leg.*

Cor schwand — der Jüng - ling und es kam die bitt - re

*cresc.*

Cor Nacht; — wei - nend floh er in den Gar - ten,

Cor ein - samwach - te noch der Pfau. „Vollmond! Liebertot als

Cor un - treu!“ und schon zücht der Prinz den Dolch.

Cor

Cor Sieh, da hebt die fei - nen Schwin - gen leis und sacht der wei - ße

Cor Pfau, schüt - telt sanft sein

Cor Pracht - ge - fie - - der, rau - schend glei - tet es her -

Cor ab. Und in

Cor (langsam hebt Corinna beide Arme, ihr Kostüm öffnet)  
wei - - ßer Fe - - dern

sich zu einem Pfauenrad)

Cor Schau - - - me ro - - - sig steht die

(181)

Cor schön - - - ste Frau, neigt sich zu ihm

Cor nie - der! Treu - - - e, Treu - - - e

Cor brach des Zau - - bers Macht.

Cor

Ei - - nes

*cresc*

Cor

wei - - - - - Ben Pfau - - en Kro - - - - - ne

Cor

trägt die kö - - - nig - - li - - - che Braut, —

Cor

die Kro - - - - - ne des wei - - - - - Ben

*f*

(Beifallklatschen und Bravorufe; Corinna wird von den Herren mit Blumen überschüttet. Der Mäcen und der Direktor sind wie besessen in dem langsam verstärkten Glanze der Bühne herumgeschwirrt und haben gleichsam die Regie für die Huldigung geführt)

182

Cor

Pfau.

(Die Bühne ist strahlend

hell erleuchtet)

(Der Direktor tritt mit einem riesigen, goldenen Lorbeerkranz auf Alfred zu, der völlig teilnahmslos dagesessen hat)

Direktor: Hiermit erlaube ich mir... (Alfred weist mit einer großen Gebärde den Kranz zurück. Alles ist erschrok-

ken und verlegen)

Direktor: (leise, scharf) Unser Fest, mein Ruf! Ich bin ruiniert. (Alfred überhört den Direktor völlig. Er starrt Corinna an)

Direktor  
Ich bitte Sie, Herr  
Kapellmeister!

(183) *Passionato, ma non allegro*

*Alfred*

Nein, nicht mir, dir gebührt er, dir.

*pp cresc* *f*

*Alf*

Wie bist du schön, ge-fährlich schön! Wie hab' ich dich so heiß ge-liebt! Wie

*pp* *sempre cresc*

*Alf*

hab' ich dich ge-haßt! Ge-wonnen ist das Spiel: Ich hab' gerun-gen,

*Alf*

hab' ge-siegt. — Frei bin ich end-lich, frei. Nun

(Er stürzt auf die Szene, reißt Corinna von der Bühne herunter und wirft sie dem Mäcen, der Alfred auf die Bühne nachgeeilt ist, um ihn aufzuhalten, in die Arme. Dann eilt Alfred in den Saal herunter, um durch den Mittelgang davonzuweichen. In diesem Augenblick will Victor den Alfred anfallen. Da tritt Viola, die wie Victor den

Alf

su - che nach dem näch - sten Op - fer!

184

*fff* 3 5

Vorgang gespannt verfolgt hat, zwischen beide. Victor zögert einen Augenblick, der Direktor eilt hinzu und reißt ihn zurück. Das Publikum springt auf. Die Scheinwerfer beleuchten die Mitte vorne um Alfred. Alles ist aufs tiefste erschrocken und bestürzt und drängt in den Vorraum.

Chor: (unruhig durcheinander)

„Empörend, er ist verrückt, wahnsinnig.“

**Vivace**

*fff* 6 6 6 3 3 3

*dimin e riten*

Chor:

„Unglaublich, was soll das!“

Direktor: (hält sich verzweifelt mit beiden Händen den Kopf und eilt nach vorne Alfred nach, gleichzeitig ruft er laut:)

Abblenden! Abblenden! (Die Scheinwerfer irren wieder auf der Bühne hin und her)

185 Etwas langsamer

Direktor (beschwichtigend)

(zu Alfred)

Meine Herrschaften! Ein ganz, ganz kleines Mißver - ständnis nur! Er -

*fp* *cresc* *mf*

**Ruhig**

D.r

klären Sie sich, Sie!

(Alfred sieht Viola vor sich)

Alf

Vi - o - la, du! Ach daß du

**Ruhig** Chor (Die Gäste flüstern zuerst leise, dann immer drohender und stärker:)

Viola? Ist's möglich?

*pp* *p*



Viola

Vla Laß Ver - gang - nes

Alf kamst! Kannst du mir verzeihn?

Chor Alte Liebe rostet nicht. Wie langweilig!

(186)

Vla ruhn!

Alf Hilf du mir ver - ges - sen!

(Der Chor hat sich während der Zwiesprache Alfreds und Violas nach vorne in den Vorraum gedrängt wo Alfred und Viola sind)

Chor Was geht uns das alles an! Schluß mit der Komödie! Schluß! Wir haben bezahlt

Chor und wollen uns amüsieren. Schluß mit der Komödie! Schluß!

(Victor naht sich währenddessen eifersüchtig dem sich geschäftig um Corinna auf der Bühne bemühenden Mäcen, der sich vor ihm zurückzieht und ihm Corinna überläßt. Der Bühnenvorhang wird zugezogen, sodaß Corinna und Victor nicht mehr zu sehen sind).

Mäcen: „Ach lassen wir die Liebenden allein!“ (auf Alfred und Viola deutend)

Chor Schluß, Schluß!

Direktor: „Sehr richtig! Haben Sie die Güte, meine Herrschaften, sich für kurze Zeit in die anliegenden Räume zu verfügen. Aber vergessen Sie nicht, in 10 Minuten der Clou des Abends, la grande Polonaise. (Zustimmung). (leise zu Alfred): Entlassen natürlich, fristlos entlassen.

(laut nach rückwärts) Und nun bitte etwas Musik, möglichst beruhigend!“



(187)

Direktor (er hört auf die Musik)

(leise, spöttisch) *p* Ach das Unglücksstück! Ich fürchte, heu - te geht

Chor Sehr komisch, sehr komisch! Ist die gan - ze Cho - se,

*p*

(187)

(Bühnenmusik)

*p*

Second system of musical notation, piano (p) dynamic, 3/4 time signature, key of D major. The piano part features a triplet of eighth notes in the bass line.

(zu den Gästen)

Dir al - les schieß! Mein Gott, so gehn Sie bloß! Mein Gott, so

Chor ko - - - - - misch, hm, hm, hm, hm, ha - ha - ha a -

*p*

Third system of musical notation, piano (p) dynamic, 3/4 time signature, key of D major. The piano part features a triplet of eighth notes in the bass line.

Dir gehn Sie bloß, es ist schon al-les nebenan für Sie be-reit.  
 (Die Gäste wenden sich, mit ironischen Blicken gegen Al-fred, Viola u. den Direktor, langsam zum Gehen) *mp*

Chor ha-haha a - hahaha, so, so, so, sss! *pp*

(Schlagzug)

(188)

Dir Nun endlich, so, Gott sei Dank! So kommen Sie bit-te!

Chor Sehr ko-misch, sehr ko-misch! Ist die gan-ze Cho-se *p*

(188)

Dir Mäcen (zum Direktor) Zum Verzweifeln!

Das war doch wirklich stark.

Chor ko - - misch, ja, ja, a - ha, ha - ha - ha - ha

(189)

Corinna (kommt, sich mühsam haltend, mit Victor von rechts vorne)

Mir ist so dumpf, so wirr! Be-schimpft vor al-ler

Chor *pp* — *p* Sehr komisch, sehr komisch! So gehts oft an - ders,

(189)

Cor (fährt auf) 3  
Welt. Ha! Er soll an mich

Vic Victor  
Be-ruh' - ge dich!

Chor (zum Direktor)  
als man denkt. Ha - ha - ha! Ja, wir

(Victor drückt Corinna stumm die Hand)

Cor  
den - ken. Dir, dir, laß ich ihn.

Chor  
gehn schon fort, ja, ja, ja,

(Direktor, Mäcen und Chor ab)

(Die Vorhänge werden zugezogen, sodaß nur mehr Corinna, Victor, Viola und Alfred im Vorraum sind.)

(Victor geleitet Corinna bis zur Tür in den Theatersaal. Sie verläßt als letzte die Bühne. Es bleiben nur Alfred und Viola zurück und im Hintergrund Victor)

Cor  
Nun zeige, daß du mir treu bist!

Chor  
ja ha - ha - ha - ha, ha - ha - ha.

*dimin.* *rit.* *ppp*

*dimin.* *ppp*

*p* *dimin.* *rit.* *pp*

(190)

Etwas ruhiger

Viola (Alfred und Viola halten sich innig umschlungen)

Endlich al - lein! Nur fort von hier.

(die Bühnenmusik bricht ab) (Bühnenmusik)

*p* *pp*

(beide wollen durch den Eingang links ab, da vertritt ihnen Victor, der sie belauscht hat, den Weg.) **Victor** (höhnisch und scharf)

Vla *Komm Liebster, komm, — komm! Ich*

(Bühnenmusik bricht ab)

191

*Etwas lebhafter* (zu Alfred)

Vic *störe? Ver - zeihung! Wir haben noch zu re-den.*

Alf *Alfred 3 Wohl wegen Corin-na?*

*Etwas lebhafter* (Bühnenmusik)

*sf p* *p* *mf* (Orchester)

(Bühnenmusik aus)

192 Viola Agitato

Vla *Mein Gott!*

Vic *Ja! Das fragen Sie? Das wa-gen*

Alf *Ist sie das wirk-lich wert?*

*Agitato* *pp*

(193)

Vic Sie? Sie ha - ben mir die - se Frau ge - raubt.

Alf Ge-raubt? Ge -

(194)

Alf raubt? Mich hat sie ge-nommen wie Sie und wird bestimmt nach uns noch manchen

(195)

Alf andern nehmen. Schluß! Schluß! Vi - o - la komm, komm!

(196)

Victor Herr, ich fordere Ge-nug-tu-ung!

Alf Ein Mann Ih - res Schläges und Ge -

(197)

Viola

Al-fred!

Al-fred!

Mein Gott!

(drohend)

Vic

Wie!

Alf

nug-tuung? Laß mich!

Mit der-lei Ge - sindel wird man anders fertig.

Geben Sie den Weg frei, oder..

*sf sf f*

(198)

(Beide Männer geraten aneinander. Kurzes wortloses Ringen beider Gegner. Victor greift mit einer Hand nach seiner Pistole. Viola fällt ihm aufschreiend in den Arm. Gleich darauf kracht ein Schuß.)

Vic

Schuft!

*ff molto cresc. e string.* ad libitum zu wiederholen bis der Schuß fällt *fff* Schuß

Grave

Viola

Es ist nicht schlimm. Ich bin nur etwas

(Viola bricht getroffen zusammen. Beide Gegner lassen voneinander ab und stehen betroffen da. Victor entweicht dann scheu.)

(Alfred kniet bei Viola)

Alfr

Vi-o-la!

Grave

*f dimin*



(199) *Ruhig* Alfred

Vla *matt.* Lieb - ste!

*pp*

Alf Lieb - ste re - de doch, sprich! Vi -

*cresc*

Alf o - la bleib bei mir, bleib, bleib du

*mf* *decresc*

(200) Viola

Ger - - ne blieb' ich, oh wie

Alf bei mir!

*p*

Vla. *gern bei dir! Ich se - he dich \_\_\_\_\_ wie - der wie*

(201) Vla. *einst, wie einst da wir \_\_\_\_\_ so glück - lich,*

*pp*

Vla. *so \_\_\_\_\_ un - end - lich glück - lich wa - ren.*

(202) *(sie richtet sich noch einmal etwas auf)*

Vla. *Lieb-ster*

*f, ma dolce*

203

(sie sinkt tot zurück)

Vla komm, komm nä-her, noch nä - - her, komm!

*p* *pp*

Allmählich zum Polonaisentempo über-  
gehend

204

Direktor (durch den Mittelvortrag) La

*pp* *sempre crescendo*

(sieht die Gruppe) *sf* *sf* (man hört von ferne das Stimmengewirr der nahenden Gäste)

Dir grande Po-lon... Was! Wie! Ein Skandal!

*pù cresc - -*

(er zieht einen Vorhang vor die Gruppe und hält ihn krampfhaft gegen die Bühne zu; zum Portier, der von rechts aus der Garderobe auftritt:)

Dir

Ich bin rui - niert!

Geh, geh,

Dir

ruf die Po - li - zei, ei - nen Arzt; o Gott, was fang ich an, die

205

Im Polonaisentempo

Dir

Po - - lo - naise!

(Unterdessen werden die Mittelvorhänge aufgezogen. Von der Bühne her kommt der Festzug der Polonaise heran, als Krönung Corinna als weißer Pfau. Aus den Logen und von den unteren Seiten werden Confetti und Luftschlangen

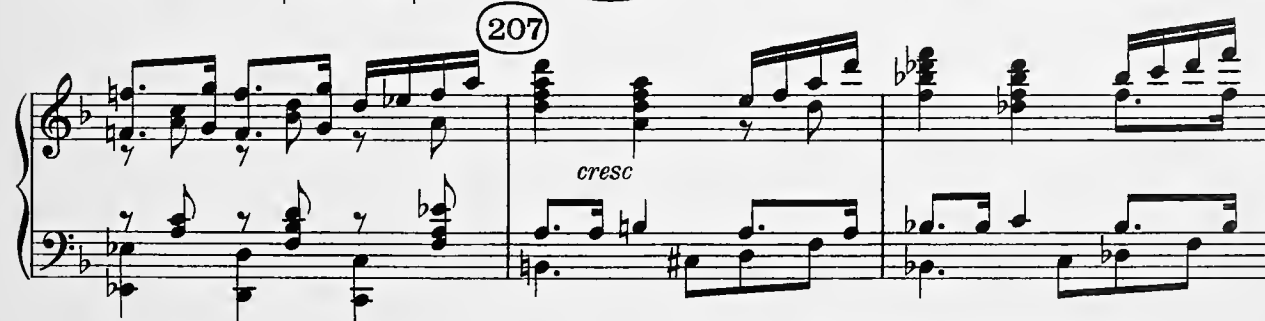
206



geworfen. Lampions, Scheinwerfer auf Corinna, Feststimmung. Der Zug kommt nach der Vorderbühne)



207



(Einige übermütige Gäste entwinden neugierig dem Direktor den Vorhang. Corinna sieht zuerst das geschehene Unglück.

208 Ihrem starren Blick folgen die Augen aller Jäher Schreck bemächtigt sich der Gäste. Alles weicht entsetzt zurück)

1. u. 2. Sopr.  
Alt

Chor (3 Schreie)

Tenor  
1. u. 2. Baß

(Vorhang fällt schnell)

*a tempo*

Ende











AUG 1976

WISBY



